

**Faxantwort an 0541|9633-990**

**Anmeldung: »Galvanotechnik«**

Kontaktdaten (bitte ausfüllen/ankreuzen):

Name

---

Vorname

---

Firma

---

Rechnungsanschrift

---

Telefon

---

E-Mail

---

Bitte senden Sie diese Seite als verbindliche Anmeldung bis **spätestens 5. Mai 2010** zurück an Nina Weichselfelder, Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH, Fax 0541|9633-990 oder [n.weichselfelder@dbu.de](mailto:n.weichselfelder@dbu.de). Für Rückfragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung.

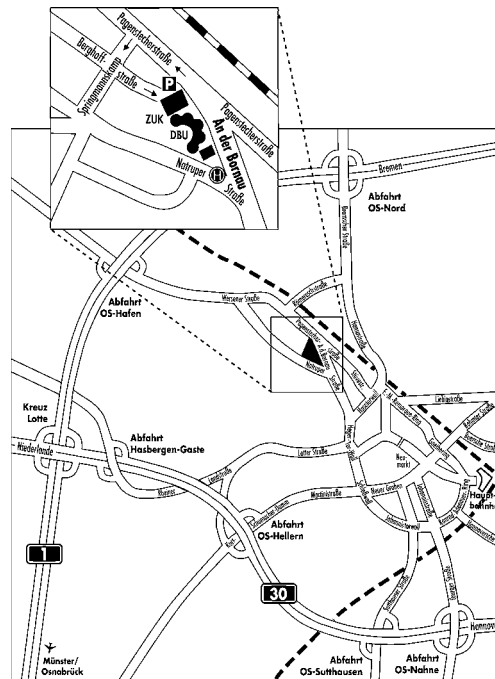
#### Teilnehmerbeitrag:

Der Teilnehmerbeitrag beträgt 50,- €. In den Teilnehmerbeiträgen sind eine steuerfreie Tagungspauschale von 18,50 € und ein Betrag von 31,50 € inklusive 19 % Mehrwertsteuer für Verpflegung und Getränke enthalten, der im Namen und auf Rechnung der Firma Food Et Event, Osnabrück, eingemommen wird. Weiterhin erhalten Sie als Tagungsunterlage das Tagungsbuch.

**Anmeldung:** Die Teilnehmerzahl der Veranstaltung ist begrenzt. Sie erhalten von uns eine Rechnung als verbindliche Anmeldebestätigung.

**Teilnehmerbeitrag:** Der Teilnehmerbeitrag ist nach Erhalt unserer Rechnung **vor der Veranstaltung** zur Zahlung fällig. Eine Teilbelegung der Veranstaltung führt nicht zu einer Preisreduzierung.

**Abmeldung:** Bei schriftlicher Abmeldung bis 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird der Teilnehmerbeitrag zurückerstattet. Bei kurzfristiger Abmeldung (Datum des Poststempels) muss der Teilnehmerbeitrag in voller Höhe berechnet werden. Der Beitrag ist auch in vollem Umfang fällig, wenn der Teilnehmer ohne Abmeldung nicht zur Veranstaltung erscheint.



### Tagungsort

Zentrum für Umweltkommunikation der Deutschen Bundesstiftung Umwelt gGmbH, An der Bornau 2, 49090 Osnabrück.

### Anreise

**Mit Bahn und Bus:** Vom Bussteig 1 am Hauptbahnhof Osnabrück mit Linien 31/32/33, 61/62, 81/82 oder 91/92 zum Neumarkt Osnabrück. Von Bussteig A2 am Neumarkt Osnabrück mit der Linie 11 alle 10 Minuten zur Haltestelle »Umweltstiftung«. Fahrtzeit insgesamt ca. 20 Minuten. Linie 21 fährt direkt – ohne Umsteigen – vom Hauptbahnhof zur Haltestelle »Sedanplatz«. Von dort zu Fuß über Springmannskamp und Berghoffstraße in ca. 5 Minuten zum Zentrum für Umweltkommunikation.

**NEU: SONDERKONDITIONEN!**  
**Umweltfreundlich Anreisen**  
**mit der Deutschen Bahn!**

Nähere Informationen unter: [www.dbu.de/anreise](http://www.dbu.de/anreise)

**Mit dem PKW:** Autobahn A1 – Abfahrt Osnabrück-Hafen. Von den Autobahnen A30 und A33 am Kreuz Lotte/Osnabrück auf die Autobahn A1 (Richtung Bremen). Navigationssystem: »Berghoffstraße 1« (Parkplatz).

**Mit dem Flugzeug:** Vom Flughafen Münster-Osnabrück (FMO) fährt stündlich die Buslinie X150 nach Osnabrück. Fahrtzeit rund 40 Minuten. Fahrplan unter: [www.flughafen-fmo.de](http://www.flughafen-fmo.de).

Die Entwicklung neuer galvanotechnisch erzeugter Oberflächen mit besserer Funktionalität, geringerem Ressourcenverbrauch und umweltfreundlicher Beschichtungstechnik ist ein wichtiges zukünftiges Thema für viele Industriebranchen. Durch die Einlagerung von Partikeln im Mikro- und Nanometer-Maßstab lassen sich die Eigenschaften von Beschichtungswerkstoffen generell in einem weiten Bereich positiv beeinflussen.

Im Rahmen dieser Veranstaltung sollen aktuelle Ergebnisse eines von der DBU geförderten Projektes mit dem Titel »Ressourcenschonung durch Anwendung innovativer Metallnanopartikel-Metallmatrix-Systeme« präsentiert werden. Mit dem Einsatz spezieller Nanotransporter-Polymersysteme lassen sich in der Galvanotechnik Nano-Dispersionsschichten mit bislang nicht erreichten Eigenschaften erzielen. Das Projekt beschreitet einen innovativen Weg, dessen Anwendungsmöglichkeiten sehr vielfältig sind, da das Grundkonzept auf viele verschiedene galvanotechnische Prozesse übertragbar ist.

## Programm

10:00-10:30 Uhr	<b>Begrüßung</b> <b>Förderung innovativer umwelt-entlastender Produkte und Verfahren in KMU</b> <b>Dr. Michael Schwake</b> Deutsche Bundesstiftung Umwelt, Osnabrück	13:30-14:00	<b>Elektrochemische Betrachtungen der galvanischen Abscheidung von Nickel-Nanopartikel Matrixschichten</b> <b>Dr. Carsten Meyer</b> Institut für Chemie und Biochemie, Freie Universität Berlin
10:30-11:00	<b>Zukunftsperspektiven der Galvanotechnik unter Einsatz von neuen nachhaltigen Technologien</b> <b>Herbert Breidenbach</b> Zentralverband Oberflächen-technik e. V., Hilden	14:00-14:30	<b>Beschichtung von Praxis-Demonstratoren mit Nickel-Nanopartikel – Elektrolyten im Technikumsmaßstab</b> <b>Gisela Steger, Matthias Kurrle</b> IPT International Plating Technologies GmbH, Stuttgart
11:00-11:15	Kaffeepause	15:00-15:30	<b>Kontinuierliches Nickel-Recycling mit integrierter Badpflege</b> <b>Jürgen Weckenmann</b> a.c.k. aqua concept GmbH, Karlsruhe
11:15-11:45	<b>Metallnanopartikel-Metallmatrix-Systeme (MNP-MMS) – eine besondere Herausforderung an die oberflächen-analytische und metallographische Charakterisierung</b> <b>Dr. Andreas Zielonka</b> fem Forschungsinstitut Edelmetalle & Metallchemie, Schwäbisch Gmünd	15:30 Uhr	Ende der Veranstaltung
11:45-12:15	<b>Gold and Silver Nanoparticles for electrochemical applications</b> <b>Dr. Paul Servin</b> nanopartica GmbH, Berlin		
12:15-13:30	Mittagspause		